



Unser Nachhaltigkeits- management



INHALT

- Wie wir besser werden →
- Nachhaltigkeitskennzahlen →
- Unser Einsatz für Nachhaltigkeit in der Wohnungswirtschaft →
- Gemeinsam für die 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung →
- Organisation →
- Kontakt →
- Über die Berichterstattung →

2019 wurde die Gewobag 100 Jahre alt. In den ersten 100 Jahren unserer Unternehmensgeschichte orientierten wir uns stets an einem klaren Wertekompass und an Leitmotiven, die wir auch heute noch strikt befolgen: Wohnungsbau für breite Schichten der Bevölkerung, effizientes Wirtschaften und Umweltschutz.

Wie wir besser werden

Um die ganze Bandbreite an Nachhaltigkeitsaktivitäten der Gewobag im Blick zu behalten und zu steuern, haben wir sechs Handlungsfelder definiert: Wohnraum schaffen in Berlin, Verantwortungsvolle Unternehmensführung, Zusammenhalt im Quartier, Miteinander arbeiten, Klimaschutz in den Quartieren und Betrieblicher Umweltschutz. Die Handlungsfelder beschreiben unsere Wirkung in den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit und bilden das Grundgerüst für Maßnahmen bei unternehmensinternen Prozessen oder direkt in unseren Wohnungsbeständen.

Was wir bereits erreicht haben und was wir uns für die Zukunft noch vorgenommen haben, führen wir mit unserem Nachhaltigkeitsprogramm an einem zentralen Ort zusammen. Die Ziele und Maßnahmen formulieren und aktualisieren wir unter Beteiligung aller Unternehmensbereiche und Tochterunternehmen der Gewobag. Unser Nachhaltigkeitsprogramm bildet dadurch ein wichtiges Steuerungs- und Kommunikationsmittel für unser strategisches Nachhaltigkeitsmanagement.

Eine wichtige Dimension, die viele unserer zentralen Themen wie energieeffizientes Bauen, erneuerbare Energien, Mobilität und Artenvielfalt berührt, ist die Umwelt und der Klimaschutz. Um den Klimaschutz weiter in den Kern unserer Unternehmenstätigkeit zu integrieren, entwickeln wir derzeit eine langfristige **Klimastrategie** → mit zukunftsweisenden Klimazielen und Maßnahmen bis zum Jahr 2050.

Ziele und Maßnahmen in unseren sechs Handlungsfeldern

- **Wohnraum schaffen in Berlin** →
- **Verantwortungsvolle Unternehmensführung** →
- **Zusammenhalt im Quartier** →
- **Miteinander arbeiten** →
- **Klimaschutz in den Quartieren** →
- **Betrieblicher Umweltschutz** →





Die Gewobag wurde in der Kategorie „Gesellschaft und Fairness“ für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2021 nominiert. Der Preis steht für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit. Die SiegerInnen werden im Rahmen der offiziellen Preisverleihung am 4. Dezember 2020 in Düsseldorf bekanntgegeben.

Nachhaltigkeitskennzahlen

Zur Überprüfung unseres Fortschritts erhebt und analysiert das Nachhaltigkeitsmanagement umfangreiche Kennzahlen und Leistungsindikatoren nach dem internationalen Standard der Global Reporting Initiative (GRI). Die **Kennzahlen** → für unseren Bestand in Berlin und in der Verwaltung im Spreebogen zeigen uns, wie weit wir schon vorangekommen sind und wo noch Handlungsbedarf besteht.

Unser Einsatz für Nachhaltigkeit in der Wohnungswirtschaft

Um mit unserer Tätigkeit eine nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens und der Gesamtgesellschaft zu bewirken, setzen wir uns nicht nur unternehmensintern, sondern auch in branchenweiten und -übergreifenden Netzwerken intensiv mit den ökonomischen, gesellschaftlichen und ökologischen Themen der Wohnungswirtschaft auseinander.

- Wissens- und Erfahrungsaustausch für Klimaschutz: In einer starken Allianz mit 24 Unternehmen aus der Wohnungswirtschaft setzen wir uns als Gründungsmitglied der **Initiative Wohnen.2050** für einen klimaneutralen Gebäudebestand bis 2050 ein.





- Mit dem Zertifizierungsprozess der **Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB)** stellen wir sicher, dass Projekte, wie das Neubaugebiet **WATERKANT Berlin** ↗, nach umfassenden Nachhaltigkeitskriterien durchgeführt werden. Dafür haben wir das DGNB-Vorzertifikat in Platin erhalten.

- Europaweit tauschen wir uns in der **European Federation for Living (EFL)** zu aktuellen Themen der Wohnungswirtschaft und Megatrends aus. 2018 und 2019 entwickelte die Gewobag beispielsweise gemeinsam mit Partnern der EFL und **Ritterwald Consulting** einen Zertifizierungsprozess für die Nachhaltigkeitsperformance von Wohnungsbaugesellschaften.



- Zur branchenübergreifenden Vernetzung in Deutschland nahmen wir aktiv beim Dialogforum **Wirtschaft macht Klimaschutz** teil. Im Rahmen eines gemeinsam erarbeiteten Handbuchs zu „Unternehmensbezogenen Klimaschutzzielen“ bekannten sich die Gewobag und ihr Vorstand klar dazu, die eigenen Klimaschutzziele kontinuierlich zu verbessern.

- Bei **mehrwert Berlin** tauschen wir uns im Arbeitskreis CSR regelmäßig mit 22 der großen öffentlichen Unternehmen Berlins aus. Im Dienste einer nachhaltigen Zukunftsgestaltung für die Stadt haben sich die Unternehmen vor über 10 Jahren in der Initiative zusammengetan und bewegen gemeinsam zahlreiche zukunftssträchtige Projekte.



- Zur weiteren Förderung von Nachhaltigkeitsthemen in der Berliner Wohnungswirtschaft initiierte die Gewobag den **Branchenaustausch Nachhaltigkeit der kommunalen Berliner Wohnungsbaugesellschaften**. Im März 2019 wurde das Format erstmals im Spreebogen, dem Verwaltungsgebäude der Gewobag, mit sechs Unternehmen durchgeführt.

Gemeinsam für die 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung

Als Rahmenwerk für die nachhaltige Entwicklung weltweit verabschiedeten die Vereinten Nationen im Jahr 2015 die Agenda 2030 mit 17 Hauptzielen. Auch in unserer Arbeit spiegeln sich die globalen Nachhaltigkeitsziele wider.

Streetart-KünstlerInnen aus Berlin und der ganzen Welt präsentierten bei der ersten URBAN NATION BIENNALE ihre künstlerischen Interpretationen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs). Die Ausstellung **ROBOTS AND RELICS: UN-MANNED** war als Zeitkapsel angelegt und zeigte alternative Zukunftsvisionen der urbanen Entwicklung auf. Das über 100 Meter lange Gemeinschaftswerk bot einen kreativen Zugang zu einer Welt, in der die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung unterschiedlich interpretiert wurden und die Frage gestellt wurde: „What if...“

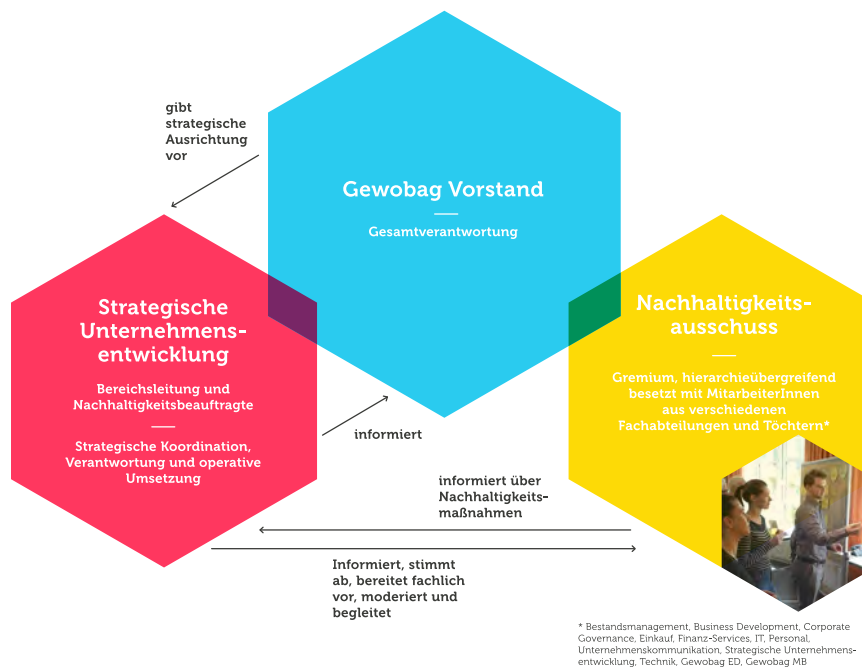
Als landeseigene Wohnungsbaugesellschaft in Berlin leistet die Gewobag auf vielfältige Weise einen Beitrag zu den globalen Nachhaltigkeitszielen. Deshalb sind die 17 Ziele auch ein Aspekt im Zertifizierungsprozess des Sustainable Housing Labels, den die Gewobag 2019 erfolgreich abschloss.



Organisation

Für eine weiterhin vorausschauende und zukunftsorientierte Unternehmensentwicklung setzen wir seit 2018 auf unser strategisches Nachhaltigkeitsmanagement. Dessen Umsetzung und Koordination treiben wir mit unserer Bereichsleitung und Nachhaltigkeitsbeauftragten voran, die in dem Bereich „Strategische Unternehmensentwicklung“ tätig ist. Der Vorstand der Gewobag trägt die Gesamtverantwortung für die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens und sorgt dafür, dass Nachhaltigkeit einen festen Bestandteil der Unternehmensidentität bildet. Über den Nachhaltigkeitsausschuss mit seinen Mitgliedern aus verschiedenen Fachbereichen und Tochterunternehmen der Gewobag findet der unternehmensweite Austausch regelmäßig statt.

STRATEGISCHE UNTERNEHMENSENTWICKLUNG



Kontakt



Ihre Ansprechpartnerin:

Maria Blume

Nachhaltigkeitsbeauftragte der
Gewobag



nachhaltigkeit(at)gewobag.de

Über die Berichterstattung

Dieser Bericht ist der erste integrierte Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht der Gewobag und gleichzeitig der erste reine Onlinebericht. Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Wirtschaft, Soziales und Umwelt – berücksichtigen wir in all unseren Tätigkeiten und Geschäftsbereichen. Diese ganzheitliche Sichtweise kommt nun auch durch unsere integrierte Berichterstattung für das Jahr 2019 zum Ausdruck. Auch in unserem Nachhaltigkeitsprogramm präsentieren wir wieder unsere Ziele und Maßnahmen anhand dieser Dimensionen. Unsere Nachhaltigkeitskennzahlen berichten wir basierend auf den Leistungsindikatoren der Global Reporting Initiative (GRI Standards).

Wir bauen bei der Berichterstattung auf dem ersten **Gewobag-Nachhaltigkeitsbericht 2018 „Zusammen Wachsen“** [↓](#) auf, den wir gemeinsam mit einer **Erklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)** [↓](#) im letzten Jahr veröffentlichten.

